

**An den Vorsitzenden des
Ausschusses für Soziales, Senioren und
Inklusion**

Herrn stv. Bgm. Martin Pantke
Am Abdinghof 11
33098 Paderborn

Elke Süsselbeck
Peter-Hille-Weg 12a
33098 Paderborn
e@to44.de

Fraktionsbüro
Ledeburstraße 30
33102 Paderborn
info@linksfraktion-paderborn.de

per E-Mail

Paderborn, den 16.02.2021

Sehr geehrter Herr Pantke,
bitte setzen Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des
Ausschusses für Soziales, Senioren und Inklusion am 02.03.2021.

Anfrage:

Geflüchtete sind in ihrem Alltag sehr auf Unterstützung angewiesen, eine Isolation gefährdet
ihre Integration.

Die durch die Pandemie erteilten Betretungsverbote und das Gebot der Distanzierung schränkt
die Möglichkeiten der Unterstützung durch Ehrenamtliche stark ein. Eine Begleitung zu
Behördengängen oder eine gemeinsame Freizeitgestaltung sind kaum möglich. Eine Online
Kommunikation scheitert häufig daran, dass der Internetzugang in den Sammelunterkünften nur
bedingt zuverlässig vorhanden ist.

Dazu folgende Fragen:

1. Wie wird der Kontakt in Zeiten der Pandemie zu den geflüchteten Menschen durch die
Koordinierungsstelle hergestellt?
2. Wie werden geflüchtete Menschen über die Abgabe kostenloser FFP2 Masken in der Stadt
Paderborn informiert?
3. Welche städtischen Sprach- und Integrationsangebote finden in Zeiten der Corona
Pandemie trotz Betretungsverbot und Distanzgebot konkret statt?
4. Die Wohnverhältnisse für geflüchtete Familien sind häufig sehr beengt und deshalb einer
akuten Belastung ausgesetzt. Welche Maßnahmen werden getroffen, dass Kinder
geflüchteter Familien weiterhin am Schulunterricht teilnehmen können?
5. Welche Unterstützung erhalten die Familien, für die Erledigung der Schulaufgaben?

Mit freundlichen Grüßen
Elke Süsselbeck